Erziehungspartnerschaft zwischen Erziehern und Eltern

- Beteiligung von Eltern
- Entwicklungsgespräche
- Zusammenarbeit mit der Elternvertretung

Eine von Vertrauen und Kommunikation geprägte Zusammenarbeit zwischen den Eltern und der Kita, bildet eine grundlegende Basis für unsere pädagogische Arbeit am Kind. Eine Erziehungspartnerschaft ergibt sich aus verschiedenen Aspekten wie gegenseitiger Akzeptanz und Wertschätzung, Transparenz der stattfindenden Arbeit und der Aktivitäten innerhalb der Einrichtung, einem regelmäßigen Austausch zwischen den erziehenden Beteiligten und einer konstruktiven Klärung bei Konflikten oder unterschiedlichen Anforderungen.

Offene und angenehme Atmosphäre schaffen
Beim täglichen Bringen und Abholen der Kinder ergibt sich oft die Möglichkeit eines Tür- und Angelgesprächs. Hierbei können Eltern und Erzieher kleine Alltagsbegebenheiten im Leben des Kindes austauschen, Vorkommnisse schildern und kurze Informationen weitergeben. So bietet sich im Alltag schon die Grundlage der gegenseitigen Zusammenarbeit und die Grundbasis des Vertrauens zwischen die erziehenden Personen.

Entwicklungsgespräche:
Um die Entwicklung deutlich zu machen, bieten wir auch jährlich oder nach Bedarf Entwicklungsgespräche an, die die Eltern über die Entwicklung ihres Kindes in der Kita informieren und zum Informationsaustausch anregen sowie der pädagogischen Beratung dienen. Diese finden in ruhiger Atmosphäre außerhalb des Gruppengeschehens statt und können sowohl von Eltern als auch von Erziehern gewünscht werden.
Die individuelle Arbeit am Kind ist zum Beispiel auch durch das persönliche Portfolio (Bildungsdokumentationen durch Bilder und Berichte) stets einsehbar für Eltern.
Um eine offene Zusammenarbeit zu ermöglichen, beteiligen sich sowohl Erzieher als auch Eltern gemeinschaftlich an verschiedenen Bereichen der Arbeit der Einrichtung.

Elternrat:
Der Elternrat ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Eltern und Einrichtung und höchstes Entscheidungsgremium. Elternratssitzungen finden ca. alle 8 Wochen statt, hierbei nehmen der gewählte Elternrat, der Einrichtungsleiter und ein Mitarbeiter des pädagogischen Personals teil.
In den Sitzungen wird über aktuelle Themen informiert, anstehende Höhepunkte wie z.B. Feste organisiert und Wünsche und Anregungen konstruktiv besprochen.

Elternabende:
Elternabende werden zweimal im Jahr in der Kita angeboten. Hierbei kann es sich um Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen der Lebenswelt des Kindes handeln, die zum Austausch anregen oder aber um gruppeninterne Besprechungen mit Eltern und Gruppenerziehern sowie der Leitung.

Lebenshilfe Güstrow e.V.

Aushänge/ Elterninformationen:
Alle wichtigen Höhepunkte, Informationen und Veranstaltungen sind für die Eltern durch Wandzeitungen und Projektaushänge im Flur oder durch Elternbriefe im Postfach des Kindes regelmäßig einsehbar. Die Eltern erhalten bei uns die Möglichkeit Anregungen und Wünsche in unserer „Bunten Box“ einzureichen.

Feste und Feiern:
Jährlich kommen Eltern, Kinder und Kitapersonal bei Festen und Feiern zusammen. Diese bieten eine Möglichkeit des offenen und lockeren Miteinanders, heben Höhepunkte hervor und bereichern eine gute Zusammenarbeit zwischen allen Erziehungsbeteiligten.

Lebenshilfe Güstrow e.V